



Liebe Leserin, lieber Leser

Die Flexibilität des presto 620T eröffnet der modernen Parkraumbewirtschaftung neue Möglichkeiten. Genf beispielsweise verwendete als erste Schweizer Stadt das Autokennzeichen als Identifikationsinstrument und ersetzt in den nächsten zwei Jahren insgesamt 210 Parkuhren mit dem presto 620T.

Wie sich mit dem neuen presto das Bezahlen an den SBB P+Rail Standorten vereinfacht, zeigt unser Beitrag auf Seite 2. Im Frühjahr 2014 erhielten wir den Zuschlag für die Lieferung von 210 presto 600T, wir berichteten darüber. Die ersten 85 Parkuhren stehen mittlerweile im Einsatz.

Im Umfeld von Parking und Verkehrszählung bilden Support und Service ein zentrales Thema für Kunden. Wie wir den Anspruch an eine hohe Servicequalität mit niedrigen Wartezeiten erfüllen und dabei mitunter auch einen Mehrwert bieten, schildert Ihnen unser Beitrag auf Seite 2.

Das Parkieren mit dem Smartphone wie auch das Ein-/Ausfahren mit dem ParkingCard-Badge wird immer beliebter – auch dank der 2012 lancierten ParkingCard Web-App, wie das Beispiel Frauenfeld auf Seite 3 verdeutlicht. Was 2007 auf ein paar Parkfeldern seinen Anfang nahm, weist mittlerweile eine Verbreitung von über 50'000 Parkfeldern auf.

Der Bike Counter wurde speziell für die Erfassung von Velofahrern auf der Strasse und in der Natur konzipiert. Das System erkennt Anzahl und Fahrtrichtung der Räder und unterscheidet diese zuverlässig und sicher von Fussgängern. Mehr über unser zusätzliches Produkt für die Verkehrszählung erfahren Sie auf Seite 3.

Mit dem Elite LS stellen wir Ihnen auf Seite 4 die jüngste Parkuhren-Generation vor. Diese ist prädestiniert für den Einsatz auf hochfrequentierten Parkplätzen. Der Elite LS vereint die Erfahrung seiner Vorgänger Accent sowie Aura und punktet gleichzeitig mit Attributen wie Robustheit und Doppeldrucker.

Als Verantwortliche für Kommunikation und Marketing der Taxomex AG sorgt Jasmine Albrecht dafür, dass alle unsere Produkte und Services stets aktuell dokumentiert sind. Im Mitarbeiter-Porträt auf Seite 4 lernen Sie die Oberwalliserin näher kennen.

Viel Vergnügen beim Lesen wünscht Ihnen

Urs Schmid  
Geschäftsführer

## Die Stadt Genf setzt auf den presto 620T



Die Genfer modernisieren in den nächsten zwei Jahren all ihre Parkuhren mit dem neuen presto 620T. Modernität, einfache Bedienung und alternative Zahlungssysteme stehen im Zentrum der neuen Parkinglösung. Genf war die erste Schweizer Stadt, in der das Autokennzeichen als Identifikationsinstrument für die Erhebung von Parkiergebühren eingeführt wurde. Der Parkierende gibt heute an der Parkuhr nicht mehr die Parkplatznummer ein, sondern das Kennzeichen.

Mit dem presto 620T ist die Taxomex AG in der Lage, diese Anforderung vollumfänglich und zuverlässig zu erfüllen. Technologie, Design und Bedienerfreundlichkeit bildeten weitere Prämissen der Ausschreibung. Aufgrund unseres umfangreichen Leistungskataloges erhielten wir den Zuschlag für dieses ambitionierte Projekt. Bereits im vergangenen Juli konnte die Taxomex AG die ersten 80 von insgesamt 210 Parkuhren ausliefern.

Die Flexibilität des neuen presto 620T eröffnet der modernen Parkraumbewirtschaftung komplett neue Möglichkeiten. Er basiert auf dem Grundgerät des presto 600T. Beide Maschinen sehen sich sehr ähnlich, unterscheiden sich jedoch hinsichtlich Systemarchitektur und Benutzerinterface wesentlich.

Die Bedienung erfolgt über einen Touch-Screen. Dadurch lassen sich verschiedene kundenspezifische Lösungen realisieren. Optionen wie ein zusätzliches elektronisches Zahlterminal und die Integration via GSM/GPRS-Modem zur Managementsoftware *parkMONITOR* sind Bestandteil des presto 620T, wie wir ihn in Genf aufstellen.



Ansprechpartner für weitere Infos:  
**Urs Schmid, Geschäftsführer**  
Telefon +41 44 276 84 20

## SBB P+Rail: Erste Parkuhren presto 600T im Einsatz



In der letzten Info-Ausgabe informierten wir Sie darüber, dass die Taxomex AG von den SBB den Zuschlag für die Lieferung von 210 neuen presto 600T erhielt. Heute, ein Jahr später, stehen bereits 85 Parkuhren an verschiedenen Schweizer SBB P+Rail Standorten im Einsatz. Die

Parkuhren presto 600T sind auf dem neusten Stand der Technik. So sind bargeldlose Zahlungsfunktionen, ein Benachrichtigungstool für Unterhaltsverantwortliche bei Störungen sowie Statistikfunktionen innerhalb der Managementsoftware *parkMONITOR* Bestandteil der realisierten Lösung.

Mit der *parkMONITOR* Software lassen sich sowohl Sammel- wie auch zentrale Parkuhren gemeinsam verwalten. Die angeschlossenen Geräte kommunizieren ihre Daten in Echtzeit via GPS/GPRS Modem. Sämtliche Reportings, egal von welcher Gerätefamilie die Daten stammen, weisen eine einheitliche Struktur auf. Dadurch sind nachgelagerte Controlling-Aufgaben für die SBB einfach zu handhaben.

Der presto 600T kombiniert ansprechendes Design und Eleganz mit Robustheit und Funktionalität. So können SBB P+Rail Benutzer die Bezahart neu selber wählen. Parkiergebühren lassen sich mit Münzen oder über das eingebaute Kreditkarten-Terminal Davinci bezahlen. Letzteres erlaubt die Verwendung der Debitkarten Maestro und Post oder der Kreditkarten Visa und Mastercard. Zudem können kleinere Parkiergebühren, bis CHF 40.–, über den berührungslosen Kartenleser bezahlt werden.



Ansprechpartner für weitere Infos:  
**Urs Schmid, Geschäftsleiter**  
Telefon +41 44 276 84 20

## Hohe Servicequalität mit niedrigen Wartezeiten



«Time to solve the problem» ist auch im Umfeld von Parking und Verkehrszählung ein zentrales Thema. Ausfallzeiten sollen durch den raschen Einsatz von Technik, Support und Service möglichst kurz gehalten werden; Ersatzteile müssen stets verfügbar und bestens geschulte Servicetechniker permanent erreichbar sein. Dies sind nur einige der Anforderungen, die man an uns als Lieferanten von Parkuhren und Verkehrszählern stellt.

Mit unserer Schwesterfirma ParkingTec AG können wir von Taxomex diese Ansprüche erfüllen. 50 Servicetechniker sind in acht Service-regionen unterwegs, über 6'000 Ersatzteile sofort greifbar. Und die telefonische Anlaufstelle ist von 07.00 bis 18.00 Uhr besetzt.

Von Parkuhren und Verkehrszählern wird eine Lebensdauer von mindestens 15 Jahren gefordert. Unsere Reparaturabteilung ist in der Lage,

Geräteeinheiten bis auf Chip-Level zu reparieren. Auf dieser Wissensbasis aufbauend, können wir die installierte Basis über eine lange Zeit supporten. Diverse Ersatzteile von unseren Produkten beispielsweise, reparieren und unterhalten wir auch heute noch – 21 Jahre nach deren Einführung!

Kürzlich machte uns ein Kunde darauf aufmerksam, dass er kein geschultes Personal mehr für den Unterhalt seiner Parkuhren habe. Taxomex organisierte flugs eine Schulung für den 18-jährigen Accent und fuchste so die neuen Mitarbeiter des Kunden ein. Wo kann man solch einen Mehrwert heutzutage noch erwarten? Die Taxomex AG bietet ihn!



Ansprechpartner für weitere Infos:  
**Urs Schmid, Geschäftsleiter**  
Telefon +41 44 276 84 20



## ParkingCard – bargeldlos parkieren auf schweizweit über 50'000 Parkfeldern



Das bequeme, bargeldlose Parkieren mit dem Smartphone ohne Gang zu einer Parkuhr wie auch das komfortable Ein-/Ausfahren mit dem ParkingCard-Badge werden bei Parkierenden zunehmend beliebter.

Als erste Stadt der Ostschweiz setzte Frauenfeld ab 1. Dezember 2011 auf das bargeldlose Bezahlen mit dem ParkingCard-System. Die Abwicklung erfolgte ausschliesslich über einen Telefonanruf – Smartphone und App waren damals noch Fremdwörter ...

Trotz der anfänglich noch etwas umständlichen Bedienung konnten in Frauenfeld bereits im ersten Jahr über 5'700 Parkiervorgänge auf diese neue Weise abgewickelt werden. Dies entsprach durchschnittlich 15 Parkiervorgängen pro gebührenpflichtigen Tag.

2012 wurde die Web-App [www.mobile.parkingcard.ch](http://www.mobile.parkingcard.ch) lanciert. Sie vereinfacht das bargeldlose Parkieren zusätzlich. In Frauenfeld werden mittlerweile durchschnittlich 46 Parkiervorgänge pro Tag per Web-App

abgewickelt, schweizweit sind es täglich über 1'300. Die Entwicklung zeigt, dass das bargeldlose Parkieren als Ergänzung zur herkömmlichen Parkraumbewirtschaftung von den Parkierenden sehr geschätzt wird.

Die Funktionen der Web-App erfuhren in den vergangenen Jahren zahlreiche Ergänzungen. Unter anderem wurden sie um die Kaufmöglichkeit von Parkierbewilligungen erweitert, was insbesondere für den Bezug von kurzfristigen Bewilligungen – etwa Tageskarten – bereits häufig genutzt wird. Dies beispielsweise in der Stadt St. Gallen.

Was im August 2007 auf ein paar Parkfeldern seinen Anfang nahm, weist schweizweit mittlerweile eine Verbreitung von über 50'000 Parkfeldern auf.



### ParkingCard Services AG

Die ParkingCard Services AG betreibt ein schweizweites System für die elektronische Abwicklung von Parkiergebühren und Parkbewilligungen, sowohl auf Strassenparkplätzen wie auch in Parkings mit Schranken. [www.parkingcard.ch](http://www.parkingcard.ch)



Ansprechpartner für weitere Infos:  
**ParkingCard Services AG, Markus Rahm,  
Leiter Betrieb, Telefon +41 44 276 83 19**

## Taxomex erfasst und zählt neu auch Velos



Die Verkehrsdichte nimmt schweizweit laufend zu. Absicht von Behörden und Planern ist es, das daraus entstehende Verkehrsvolumen künftig auf unterschiedlicheren Stufen zu erfassen. Die Velozählung ist eine dieser neuen Erfassungsebenen. Zur Beurteilung des Veloaufkommens an den jeweiligen Standorten und deren langfristige Entwicklung brauchen Gemeinden und Städte entsprechende Analysegrundlagen. Diese generierten Messdaten bilden eine wichtige Datenbasis zur Dokumentation der Bedeutung des Veloverkehrs und für das Ausarbeiten von notwendigen baulichen Massnahmen.

Für die Erfassung des Veloverkehrs benötigen Bund, Kantone, Städte und Gemeinden Dauerzählstellen. Der von der Taxomex AG eingesetzte Bike Counter erfüllt alle vom Markt gestellten Anforderungen. Dessen Technologie wurde für die Erkennung von Velofahrern entwickelt. Das System erkennt Anzahl und Fahrtrichtung der Räder und unterscheidet diese sicher von Fussgängern. Ebenso zuverlässig zählt der Bike Counter auch Velo-Gruppen. Die für die Zählung verwendete Technik wurde speziell für den Einsatz auf der Strasse und in der Natur konzipiert.

Das Bike Counter System besteht aus einem fertig konfektionierten Sensor-Modul in beliebiger Länge und dem dazugehörigen Controller. Der Sensor wird bündig in die Oberfläche eingelassen und widersteht selbst Winterräumdiensten oder sporadischem Lieferverkehr. Alle erfassten Daten werden vom Controller aggregiert und in parametrierbaren Intervallen oder als Echtzeitdaten an das übergeordnete System gesendet. Die Übertragung der Daten erfolgt mittels GSM. Sämtliche Geräte sind in IP67-geschützten Schaltschränken eingebaut. Bei etwaigen Stromausfällen übernimmt ein Akku die Grundspeisung der Geräte.



Ansprechpartner für weitere Infos:  
**Gabriel Albert, Leiter Verkehrstechnik  
Telefon +41 44 276 84 24**

## «Parkuhren vermarkten ist eine Herausforderung»



**Jasmine Albrecht, Verantwortliche Kommunikation und Marketing bei der Taxomex AG.**

Meinen ersten Kontakt mit Taxomex hatte ich vor vielen, vielen Jahren. Im Kindesalter, ganz unbewusst. Denn auch in meinem Heimatdorf Fiesch standen, die Parkuhren aus Dietikon. Und Parkuhren übersieht man im Alltag nicht. Wer der Hersteller war, interessierte mich damals allerdings nicht wirklich.

Der berufliche Weg führte mich in den letzten Jahren von der Maschinen- über die Software- letztlich in die Baunebenbranche; eben, zu Taxomex. Als Verantwortliche für Kommunikation und Marketing Sorge ich vor allem dafür, dass unsere Mitarbeitenden im Aussendienst nicht ins Leere greifen, wenn sie in ihrem Argumentarium nach Trümpfen suchen, was unsere Produkte anbelangt. Sprich: Ich kümmere mich um Dokumentationen, bin besorgt um Newsletter und vertrete das Unternehmen schon mal als Sprachrohr nach Aussen.

Parkuhren zu vermarkten ist eine echte Herausforderung. Unsere Kunden lassen sich nichts vormachen. Häufig verbindet uns eine jahrelange Geschäftsbeziehung. Gemeinden und die öffentliche Hand wissen ganz genau, was sie von uns erwarten dürfen. Und wir wissen, was sie brauchen. Ausschlaggebend sind also weniger die emotionalen Werte, die man allenfalls über Werbung schüren könnte, sondern ganz klar die messbaren Fakten wie Qualität, Zuverlässigkeit, Service. Halt all das, was man mit dem Schlagwort Swissness und unserem Namen in Verbindung bringt. Meine Aufgaben bei Taxomex sind spannend. Und kein Tag ist wie der andere. Wenn ich am Morgen ein Programm zusammenstelle, dann tue ich dies im vollen Bewusstsein, dass wahrscheinlich sowieso alles anders kommt als geplant. Mich stört das nicht, im Gegenteil. Ich mag die Abwechslung, die Herausforderung. Und sehe mich in meinem Job als Allrounderin.

Ich finde es immer wieder interessant, wie mein Umfeld reagiert, wenn ich sage, wo ich arbeite. Taxomex? Nein, dieser Name ist dem Normalsterblichen bestimmt nicht so geläufig wie etwa Migros oder Coca-Cola. Aber das Produkt, also die Parkuhr, das kennen dann doch die meisten. Insofern ergeht es ihnen nicht anders als mir damals in jungen Jahren, zuhause im Goms.

## Elite LS löst Aura Parkuhr ab



Im Jahr 2006 führte die Taxomex AG die Aura als Nachfolger der Accent Parkuhr auf dem Schweizer Markt ein. Mit der neusten Parkuhr von Metric, dem Elite LS, bieten wir nun bereits die dritte Parkuhren-Generation an. Die neue Parkuhr ist prädestiniert für den Einsatz auf hochfrequentierten Parkplätzen.

Der Elite LS lässt sich modular auf individuelle Kundenbedürfnisse anpassen. Sei es durch einen Chip-Karten-

leser oder den Einbau eines zweiten Druckers, um beispielsweise die Interventionen für Papierwechsel zu halbieren. Darüber hinaus lässt sich die neue Parkuhr alternativ als Typ N, sprich mit Nummerntastatur, zur Eingabe der Parkplatznummer konfigurieren. Die verbesserte Menüführung sowie ein grösseres Display ermöglichen eine optimierte Bedienung. Die neuste Parkuhren-Generation bündelt die Erfahrungen aus den Vorgängermodellen Accent sowie Aura und punktet gleichzeitig mit Attributen wie Robustheit und Doppeldrucker.



Ansprechpartner für weitere Infos:  
**Urs Schmid, Geschäftsleiter**  
Telefon +41 44 276 84 20

### INHALT

|  |         |
|--|---------|
| Presto 620T gewinnt Ausschreibung der Stadt Genf                 | Seite 1 |
| SBB P+Rail: Erste Parkuhren presto 600T im Einsatz               | Seite 2 |
| Hohe Servicequalität mit niedrigen Wartezeiten                   | Seite 2 |
| ParkingCard: Bargeldlos parkieren auf über 50'000 Parkfeldern    | Seite 3 |
| Velozählung: Zusätzliches Taxomex Produkt erfasst auch Fahrräder | Seite 3 |
| Mitarbeiter-Porträt: Jasmine Albrecht                            | Seite 4 |
| Neuste Parkuhren-Generation Elite LS löst Aura ab                | Seite 4 |

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Taxomex AG, Bernstrasse 388, CH-8953 Dietikon  
Telefon +41 44 276 84 84, Fax 044 276 84 00, info@taxomex.ch, www.taxomex.ch  
Taxomex SA, Av. des Boveresses 52, CH-1010 Lausanne  
Telefon +41 21 651 99 70, Hotline/Service +41 21 651 99 71, Fax +41 21 653 26 37  
**Verantwortung:** Urs Schmid  
**Koordination:** Jasmine Albrecht **Redaktion:** Taxomex AG/ Factum Kommunikation  
**Gestaltung:** Factum Kommunikation **Bilder:** Taxomex AG